Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 78 (1936)

Heft: 3

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verschiedenes.

Aufruf zur Bekämpfung des seuchenhaften Verwerfens während der Viehsömmerung.

Die gemeinsame Sömmerung von Vieh aus weiten Gegenden bildete bisher eine der Hauptursachen der Übertragung und Verbreitung des Abortus Bang. In zahlreichen Fällen ist die Einschleppung der Krankheit in vorher unverseuchte Viehbestände durch Rinder erfolgt, die im Verlaufe der Sömmerung auf der Weide angesteckt wurden.

Dieser Gefahr suchen die Vorschriften über die Bekämpfung der Seuche zu begegnen. Wir verweisen auf Art. 5, Abs. 2, der Vorschriften über die Bekämpfung des Rinderabortus Bang vom 21. August 1935, wonach die gemeinsame Sömmerung von Tieren aus dem Tilgungsverfahren angeschlossenen Beständen mit abortusinfizierten Tieren verboten ist.

Um die Verbreitung des Abortus Bang während der Alpsömmerung allgemein zu verhüten, sollten bei der Alpbestoßung und Alpabfahrt, sowie während des Weidebetriebes folgende Anordnungen beobachtet werden:

A. Sömmerung auf abortusfreien Weiden.

1. Die beste Gewähr zur Schaffung abortusfreier Weiden bietet die Bezeichnung von besondern Alpen für bangkranke Tiere, ähnlich wie dies in Art. 237 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen, vom 30. August 1920, für an Maul- und Klauenseuche erkrankt gewesene Tiere vorgeschrieben und während der letzten Seuchenzüge auch mit Erfolg durchgeführt worden ist.

2. Wie bereits erwähnt, dürfen nach Art. 5, Abs. 2, der Vorschriften über die Bekämpfung des Rinderabortus Bang, vom 21. August 1935, Tiere aus dem Sanierungsverfahren angeschlossenen Beständen nur mit ebenfalls abortusfreien Tieren gesömmert werden.

3. Tiere aus nicht dem Verfahren angeschlossenen, aber gesunden Beständen dürfen auf solchen abortusfreien Weiden nur gesömmert werden, sofern durch eine frühestens 10 Tage vorher vorgenommene Blutuntersuchung nachgewiesen ist, daß die betreffenden Tiere abortusfrei sind. Bei Jungtieren, die noch nicht zur Zucht verwendet werden, kann von der Blutuntersuchung Umgang genommen werden, da dieselben für die Verbreitung des seuchenhaften Verwerfens weniger in Betracht fallen.

4. Es liegt im höchsten Interesse der Weidebesitzer wie der Weidebenützer, durch genaue Befolgung dieser Maßnahmen abortusfreie Weiden vor der Verseuchung zu schützen und durch konsequente Zurückweisung angesteckter Tiere wenig verseuchte Weiden zu sanieren und so neue abortusfreie Weiden zu schaffen.

B. Sömmerung auf gemischten Weiden.

Müssen umständehalber Tiere aus abortusinfizierten und abortusfreien Beständen zusammen gesömmert werden, so sollten für solche gemischte Weiden folgende Maßnahmen getroffen werden, um die Ansteckung der gesunden Tiere während der Sömmerung möglichst zu vermeiden:

1. Von jedem Besitzer ist bei der Anmeldung zur Sömmerung eine schriftliche Erklärung darüber anzufordern, daß in seinem Bestande im Verlaufe der letzten 12 Monate keine Fälle von Verwerfen vorgekommen sind, und daß ihm weiter nichts bekannt ist, was den Verdacht auf das seuchenhafte Verwerfen begründet, wie: beständiges Umrindern, chronischer Scheidenausfluß usw. Zweifelsfälle sind durch Vornahme von Blutuntersuchungen abzuklären.

2. Während der Sömmerung werden die trächtigen Tiere aus abortuskranken Beständen getrennt von den Tieren aus gesunden Beständen aufgestellt. Am zuverlässigsten ist die Unterbringung in verschiedenen Ställen. Steht nur ein Stall zur Verfügung, so werden die trächtigen Tiere aus den gesunden und die trächtigen Tiere aus den verseuchten Beständen je zu einer Gruppe zusammengestellt. Dazwischen kommen die unträchtigen Rinder zu stehen, die für die Infektion nicht sehr empfänglich sind.

Auf diese Weise ist es auch unter wenig günstigen Verhältnissen möglich, die Gefahr der Ansteckung während des Stallaufenthaltes, die größer ist als während des gemeinsamen Weideganges im Freien, stark zu verringern.

3. Wenn möglich, sind auf gemischten Weiden zwei Zuchtstiere zu halten. Davon ist derjenige, der sich bei der Blutuntersuchung vor dem Alpauftrieb als abortusfrei erwiesen hat, für Kühe und Rinder aus abortusfreien Beständen, sowie für die noch nie belegten Rinder aus abortusinfizierten Beständen zu verwenden. Die Blutuntersuchung ist im Laufe der Sömmerung zu wiederholen. Dem andern Zuchtstier sind die Kühe und die schon früher einmal belegten Rinder aus abortusinfizierten Beständen zuzuführen. Kühe und Rinder, die verworfen haben, sollten während der Sömmerung überhaupt nicht gedeckt werden.

4. Auf jeder Weide ist eine Absonderungsmöglichkeit einzurichten, um Tiere, die abortiert haben oder Anzeichen von Verwerfen zeigen, tunlichst frühzeitig von den andern getrennt halten

zu können. Auf großen Weiden wird sich meistens ein spezieller Stall für diesen Zweck bestimmen lassen. Steht nur ein einziger Stall zur Verfügung, ist in einem möglichst wenig begangenen Teil des Stalles als Absonderung ein Verschlag zu errichten, oder wenigstens zum voraus ein Platz für abortierende Tiere zu bezeichnen. Zwischen solche und die gesunden trächtigen Tiere werden unträchtige Rinder gestellt.

C. Maßnahmen beim Auftreten von Verwerfen auf Sömmerungsweiden.

1. Jedes Tier, das verworfen hat oder Anzeichen von Verwerfen zeigt, ist sofort nach der Absonderung zu verbringen und im Stall zu füttern (vgl. B. 4).

2. Jeder Fall oder auch nur Verdachtsfall von Verwerfen ist als ansteckend zu betrachten und sobald als möglich durch den Tierarzt untersuchen zu lassen.

3. Die abgegangene Frucht und die Nachgeburt sind, falls sie noch gefunden werden, an einem kühlen und abgeschlossenen Platz aufzubewahren, bis der Tierarzt die nötige Untersuchung durchgeführt hat. Nachher sind sie zu verbrennen oder möglichst tief zu verscharren.

4. Der Wurf, der Schwanz und der ganze Hinterteil eines Abortustieres sind nach dem Verwerfen mit einer desinfizierenden Lösung nach Angabe des Tierarztes zu waschen.

5. Da Tiere, die verworfen haben, den Erreger des seuchenhaften Verwerfens noch längere Zeit ausscheiden können, sei es im Scheidenausfluß oder in der Milch, sind sie nach Anordnung des Tierarztes möglichst bald von der betreffenden Alp zu entfernen.

6. Der Standplatz von Abortustieren und die Nebenstände sind nach Abgang der Nachgeburt, sowie nach Entfernen des Tieres gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Außerdem müssen alle Gegenstände, die beim Verwerfen mit Fruchtwasser und Scheidenausfluß verunreinigt wurden, ebenso die Schuhe, Kleider, Hände und Arme desinfiziert werden.

D. Vorsichtsmaßnahmen beim Weideabtrieb.

Ist auf einer Weide im Verlaufe der Sömmerung auch nur ein einziger Fall von seuchenhaftem Verwerfen vorgekommen, so ist dies den Besitzern der betreffenden Herde vor oder spätestens beim Alpabtrieb mitzuteilen. Alle Tiere einer solchen Weide, mit Ausnahme der noch nicht zur Zucht verwendeten Jungtiere, sind als verdächtig zu betrachten und zu Hause von dem gesunden Bestand getrennt zu halten, bis durch die Blutuntersuchung festgestellt worden ist, daß sie nicht angesteckt sind.

E. Kosten.

An die Kosten der diagnostischen Untersuchungen auf Abortus Bang bezahlt das eidgenössische Veterinäramt dieses Jahr 50% der daherigen kantonalen Aufwendungen, gleichgültig, ob die betreffenden Tiere aus Beständen herstammen, die dem Tilgungsverfahren angeschlossen sind oder aus andern.

Es ist durch die bisherigen Bekämpfungsmaßnahmen gelungen, die Verbreitung des Abortus Bang in weiten Gebieten erheblich einzudämmen. Insofern der mit der Viehsömmerung verbundenen Verbreitungsgefahr inskünftig noch in vermehrtem Maße begegnet werden kann, wird damit eine weitere Abnahme der die Landwirtschaft und namentlich den Zuchtbetrieb stark schädigenden Seuche erreicht werden. Wir ersuchen deshalb die zuständigen kantonalen Amtsstellen sowie die Alpgenossenschaften, die Weidevorstände, die Viehversicherungskassen und schließlich die Viehbesitzer selbst, dafür zu sorgen, daß die vorniedergelegten Richtlinien zur Bekämpfung des ansteckenden Verwerfens während der Alpsömmerung überall beobachtet werden.

Dieser Aufruf, sowie die bis dahin über die Bekämpfung des Abortus Bang herausgegebenen Merkblätter und Schriften können beim eidgenössischen Veterinäramt und bei den Herren Kantonstierärzten kostenlos bezogen werden.

Bern, den 28. Januar 1936.

Eidgenössisches Veterinäramt:
Flückiger.

Agglutinintiter und Tuberkulinprobe.

Im Verlaufe der letzten Jahre ist bei der Untersuchung von Exportvieh die Frage aufgeworfen worden, ob nicht durch die bei der subkutanen Tuberkulinprobe entstehende Temperaturerhöhung oder unter der Wirkung des Tuberkulins allein der Bangagglutinintiter eine Steigerung erfahre, und ob im besondern negativ reagierende Tiere bei der Bangagglutination nach der Tuberkulinisierung nicht positiven Ausfall der Agglutination zeigen.

Wir lassen gegenwärtig vergleichende Untersuchungen durchführen über die Zuverlässigkeit der verschiedenen Tuberkulinisierungsmethoden. Dabei sind von Herrn Privatdozent Dr. Gräub in Bern zahlreiche Blutproben von sogenannten Extraktkühen, vor, während und nach der Tuberkulinisierung geprüft worden. Es konnte festgestellt werden, daß ein Einfluß der Tuberkulinisierung auf die Titerhöhe der Bangagglutination nicht besteht. Die Untersuchungsprotokolle stehen Interessenten zur Verfügung.

Eidgenössisches Veterinäramt.

Jahresbericht über die Frequenz des vet.-path. Institutes Zürich im Jahre 1935.

Erstattet von Prof. Dr. W. Frei, Direktor.

Krankheiten		Wiederkäuer		Pferde		Schweine		Hunde		Katzen		Geflügel		Wild- u. Pelztiere		Andere Objekte		Total
		Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Fische Sekt.	Verschied. Präp.	
Infektionskrankheiten.																		
Tuberkulose	+	100	29	—	—	11	—	4	—	—	—	—	—	—	21	—	—	165
	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Para- u. Pseudotuberkulose	+	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	13
	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Milzbrand	+	10	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	13
	—	82	11	9	—	22	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	126
Rauschbrand	+	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Malignes Ödem	+	33	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Morbus mac., Druse		—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
Infektiöse Anämie	+	—	—	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Infektiöser Abortus																		
Bakteriolog. Unters. Bang	+	47	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80
	—	45	49	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95
Serologische Unters. Bang	+	1124	—	—	—	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 Menschen	1211
	—	2498	—	—	—	77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80 „	2655
Trichomonas	+	43	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
	—	42	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
Actinomycose		12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
Botryomycose		—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Kälberaufzuchtkrankheiten																		
Diplokokken		17	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	36
Coliruhr		4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Pyogenes, Diphtherie		7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Schweinerotlauf	+	—	—	—	4	72	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82
	—	—	—	—	—	102	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111
Schweineseuche (Bipolare)	+	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	42	—	—	45
	—	—	—	—	42	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45
Schweinepest	+	—	—	—	—	70	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112
	—	—	—	—	—	74	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104
Schweineaufzuchtkrankheiten (Pyogenes, Strept., Coli)		—	—	—	—	20	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37
Geflügelkrankheiten																		
Geflügelcholera		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3
Tuberkulose		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	—	—	—	—	45
Streptokokken		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Staphylokokken		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3
Paratyphus u. a.		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	13
Coryza infectiosa		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	—	30
Bakt. Kückenruhr	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	252	1	—	—	—	260
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	292	—	—	—	—	321
Serologische Unters.	+	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	221	—	—	—	—	—	221
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19,705	—	—	—	—	—	19,705
Diphtherie		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	17
Leukose		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	—	—	—	—	—	70
Aspergillus und Favus		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2
Staupe		—	—	—	—	—	—	1	64	—	—	—	—	—	—	—	—	65
Tollwut		—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Stuttgarter Hundeseuche		—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Katzenseuche		—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	—	—	—	—	—	—	91
Fischkrankheiten																		
Furunkulosis		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5
Rotseuche der Karpfen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	13
Invasionskrankheiten																		
Coccidien		2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	125	—	27	—	—	156
Trematoden		—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	6
Cestoden		24	—	2	—	6	—	2	1	—	9	—	43	—	7	15	—	109
Nematoden	+	30	7	—	—	6	1	3	2	—	4	—	41	3	39	—	—	126
	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
Stoffwechselkrankheiten																		
Gicht		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	2	—	—	12
Avitaminosen		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	4
Sauerstoffmangel		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	6	—	33
Organkrankheiten.																		
Zirkulationsorgane																		
Herz		16	—	—	—	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45
Übertrag																	—	

Krankheiten	Wiederkäuer		Pferde		Schweine		Hunde		Katzen		Geflügel		Wild- u. Pelztiere		Andere Objekte		Total
	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Präp.	Sekt.	Fische Sekt.	Verschied. Präp.	
Übertrag																	
Thrombose	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3
Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	6	—	4	—	6	—	5	—	—	21
Milz	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Lymphwege (Phlegmone)	—	—	—	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Atmungsorgane																	
Obere Luftwege, Bronchide	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	4
Pleurobronchopneumonie, Emphysem	39	7	2	13	42	—	—	2	—	1	—	5	—	29	—	—	140
Verdauungsorgane																	
Gastroenteritis, Kolik, Volvulus, Magenruptur	19	8	—	10	6	—	3	3	—	1	—	103	—	81	28	—	262
Peritonitis (Fremdkörper)	31	17	—	—	8	—	—	4	—	2	—	—	—	12	—	—	74
Leber	90	—	—	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	118
Vergiftung und Futterschädlichkeit	—	—	—	—	11	7	2	2	—	8	—	—	—	—	—	—	30
Kotuntersuchungen +	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	26	—	21	—	—	—	51
Kotuntersuchungen —	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	—	18
Harn- und Geschlechtsorgane																	
Eierstock und Eileiter	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—	—	81
Scheide und Gebärmutter	29	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	3	—	—	34
Hoden, Prostata, Samenstrang	1	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Nieren	119	5	—	—	15	—	2	20	—	3	—	—	—	—	—	—	164
Harnblase	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Harnuntersuchungen +	12	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15
Harnuntersuchungen —	19	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Nabel	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Euter	41	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
Milchuntersuchungen																	
Gelber Galt +	521	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	521
Gelber Galt —	633	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	633
Tuberkulose +	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Tuberkulose —	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57
Pyogenes	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
Coli	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Abortus Bang +	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	120
Abortus Bang —	2091	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2091
Mischinfektionen	53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
Nervensystem.																	
Gehirn und Rückenmark	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3
Knochen- und Muskelsystem																	
Frakturen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	7	—	—	—	—	—	—	8
Gelenke und Sehnen	13	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
Huf (Nageltritt)	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Muskulatur	2	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	10
Haut																	
Räude +	4	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4	—	2	13
Räude —	9	—	4	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
Dermanyssus avium	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	—	16
Oberhauterkältung, Karpfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Geschwülste																	
Homotypische	—	—	2	1	—	—	2	8	—	—	—	—	—	1	—	—	14
Heterotypische	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
Eiter und Exsudat	—	—	7	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	12
Bakteriologische Fleischuntersuchungen																	
Frischfleisch																	
Genußtauglich	71	—	9	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85
Genußuntauglich	34	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
Fleischwaren																	
Genußtauglich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	12
Genußuntauglich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	14
Normale Untersuchungsobjekte	—	—	—	—	—	—	—	351	—	269	—	964	—	—	—	2	1586
Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	8	—	—	22
Summa:	8295	204	53	64	718	116	28	476	—	406	19,988	2110	54	342	70	143	33,067

Zusammenstellung:	Wiederkäuer	Pferde	Schweine	Hunde	Katzen	Geflügel	Wild- u. Pelztiere	Fische	Verschied.	
Präparate:	8,295	53	718	28	—	19,988	54	—	143	29,279
Sektionen:	204	64	116	476	406	2,110	342	70	—	3,788
Total:	8,499	117	834	504	406	22,098	396	70	143	33,067

Jahresbericht über die Frequenz des Tierspitals Zürich pro 1935.

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
a) **Pferde.**			
Knochenfrakturen u. Exostosen	6	1	18
Spat	11	3	15
Schalen und Leisten	6	—	22
Krankheiten der Gelenke	3	—	18
Gonitis	1	4	—
Podotrochlitis	6	2	4
Muskelzerrungen u. Lähmungen	3	1	8
Bänderzerrungen u. Distorsionen	20	11	15
Schulterlahmheit	2	—	17
Sehnen- und Sehnenscheidenentzündungen	17	9	71
Hufdefekte u. -Deformitäten	14	4	15
Hufentzündung und Hufabszeß	53	16	73
Nageltritt	19	12	10
Hufknorpelerkrankung	1	—	11
Hufkrebs und Straubfuß	1	—	8
Hufrehe	1	4	—
Andere Lahmheiten	6	26	12
Gliedmaßenoedem	—	3	11
Ekzeme und Mauken	21	4	49
Herpens tonsurans	13	3	—
Räude und Läuse	4	—	14
Urticaria	1	1	—
Alveolenerkrankung und Karies	2	—	3
Zahnanomalien	1	7	95
Augenerkrankungen	10	5	35
Bugbeulen	8	2	16
Druckschäden	189	2	16
Einschuß	4	7	7
Andere Phlegmonen u. Abszesse	11	31	18
Andere Wunden und Fisteln	217	55	174
Quetschungen und Decollements	16	16	31
Kastration männl. Tiere	7	—	—
Kastration weibl. Tiere	1	—	—
Neubildungen	4	2	22
Zur Malleinisation	—	—	—
Untersuchung auf Gesundheit	—	14	83
Untersuchung auf Trächtigkeit	—	—	1
Untugenden	1	—	2
Verwahrung	26	—	—
Herzkrankheiten	3	—	4
Thrombose	1	—	—
Sinuskatarrh	2	—	—
Pharyngo-Laryngitis	16	—	7
Übertrag	728	245	905

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
Übertrag	728	245	905
Druse und Angina	61	8	16
Rohren	2	—	2
Respirationskatarrh	679	22	27
Bronchitis	51	3	34
Pneumonie und Pleuritis	6	3	3
Lungenemphysem	2	—	—
Stomatitis	1	—	4
Gastro-Enteritis	2	7	5
Darmintoxikation	1	2	2
Kolik	50	25	5
Darmparasiten	—	3	4
Nephritis	—	—	—
Wildrossigkeit	—	—	1
Krankheiten des Nervensystems	3	7	3
Dyspepsie	1	—	11
Abmagerung, Marasmus, Alter	7	—	5
Prodromie	6	6	1
Anaemie	4	3	4
Morbus macul.	10	—	—
Septikämie	—	—	—
Hämoglobinurie	9	11	1
Tetanus	—	—	—
Sektionen	—	1	—
Scheren	—	—	5
Verschiedenes	2	3	14
Total	1625	349	1052
b) **Rinder.**			
Knochenkrankheiten und Frakturen	1	—	1
Rachitis und Osteomalazie	5	9	—
Muskelzerrungen u. Distorsionen	—	—	—
Sehnen- u. Sehnenscheidenentzündungen	2	14	—
Gelenkentzündungen	3	41	—
Rheumatismus	—	—	—
Karpalbeulen	1	12	—
Bursitis bicipitalis	—	2	—
Panaritium	2	37	—
Spez. traumat. Sohlengeschwür	—	53	—
Klauenabszeß	—	70	—
Nekrose im Klauengebiet	—	16	—
Andere Klauenkrankheiten	1	57	—
Hautkrankheiten	1	27	—
Läuse	—	—	—
Wunden und Abszesse	—	30	—
Hæmatome und Decollements	—	8	—
Phlegmonen	1	54	—
Übertrag	17	430	1

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
Übertrag	17	430	1
Krankheiten der Augen	2	3	—
Krankheiten der Zähne	—	10	—
Neubildungen	—	—	—
Zungenschlagen	—	1	—
Nasenringe einsetzen	—	15	—
Hernien	1	6	—
Kastration von Kälbern	—	1	—
Kastration von Kühen	—	3	—
Sektionen und Fleischbeschau	—	41	—
Geburten	—	52	—
Gebärparese	—	7	—
Uterusvorfall	—	—	—
Festliegen	—	11	—
Untersuchung auf Gesundheit	—	290	—
Untersuchung auf Trächtigkeit	—	161	—
Verwahrung	13	—	—
Mißbildungen	—	—	—
Erkrankungen der ob. Luftwege	2	6	—
Krankheiten von Lunge u. Pleura	3	5	—
Stomatitis	—	2	—
Krankheiten von Magen u. Darm	10	198	—
Paratuberkulose	6	1	—
Kolik	—	8	—
Tympanie	—	8	—
Krankheiten der Harnorgane	4	12	—
Krankheiten der männl. Geschlechtsorgane	—	—	—
Ovarialcysten	—	281	—
Persistente gelbe Körper	—	132	—
Andere Eierstocks- und Eileiterkrankheiten	—	—	—
Retentio placentarum	—	292	—
Metritis u. Endometritis septica	—	118	—
Endometritis chronica	—	236	—
Krankheiten der Zervix	—	52	—
Krankheiten der Vagina	—	163	—
Subfunktion der Ovarien	—	297	—
Nymphomanie	—	6	—
Gelber Galt	2	82	—
Galactophoritis	—	18	—
Parenchymatöse Mastitis	1	84	—
Andere Euter- und Zitzenkrankheiten	—	118	—
Krankheiten des Nervensystems	2	—	—
Lecksucht	—	3	—
Infekt. Abortus inkl. Impfungen	—	27	—
Tuberkulose inkl. Impfungen	9	446	—
Aktinomykose	2	17	—
Septische und pyæmische Infektionen	—	2	—
Übertrag	74	3645	1

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
Übertrag	74	3645	1
Anæmie und Marasmus	3	1	—
Omphalitis	1	10	—
Rauschbrandschutzimpfungen	—	1	—
Katarrhalfieber	11	—	—
Verschiedenes	—	109	—
Total	89	3766	1
c) **Schweine.**			
Kastration männl. Tiere	—	197	50
Wunden und Abszesse	—	3	4
Hernien	—	2	—
Sektionen	—	4	—
Rotlauf	—	315	—
Schweinepest	—	2	—
Andere Krankheiten von Atmungs- und Verd.-Org.	—	14	—
Mastitis	—	6	—
Rhachitis	—	61	—
Verschiedenes	—	9	—
Total	—	613	54
d) **Ziegen und Schafe.**			
Wunden	—	19	—
Geburten	—	—	—
Krankheiten der Verdauungsorgane	2	5	—
Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	4	1
Lungenstrongylosis	—	—	—
Infektiöse Agalaktie	—	—	—
Thyreoidektomie	—	—	1
Verwahrung	3	—	—
Verschiedenes	2	1	—
Total	7	29	2
e) **Hunde.**			
Krankheiten der Knochen und Gelenke	21	4	220
Krankheiten der Muskeln	1	—	3
Krankheiten der Pfoten	5	—	68
Amputation der Afterzehen	1	—	51
Zehenkrallen verkürzt	—	—	66
Ekzema rubrum	7	3	67
Chron. Rückenekzem	16	—	185
Andere Ekzeme	9	—	218
Acanthosis nigricans	2	—	14
Andere Hautkrankheiten	3	—	37
Akarusräude	3	—	110
Übertrag	68	7	1039

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
Übertrag	68	7	1039
Andere Hautparasiten	8	—	89
Furunculosis und Acne	1	—	53
Prurigo	1	—	132
Schweifekzem	3	—	55
Otitis externa	17	2	428
Andere Ohrkrankheiten	10	—	40
Krankheiten der Zähne	—	—	42
Krankheiten der Augen	6	1	167
Wunden, Phlegmonen, Abszesse	28	1	471
Hæmatome	1	1	9
Fremdkörper verschluckt	3	—	27
Neubildungen	12	—	109
Struma	—	—	29
Hernien	3	—	12
Innere Blutung	3	2	16
Kastration männl. Tiere	4	—	4
Kastration weibl. Tiere	16	—	—
Geburt	5	1	11
Brunst	2	—	4
Scheidenspülungen gegen Konzeption	—	—	13
Untersuchung auf Trächtigkeit	—	—	36
Untersuchung auf Bissigkeit und Wut	1	—	79
Untersuchung auf Gesundheit	—	—	160
Bad	—	—	1265
Scheren und Trimmen	—	—	615
Verwahrung	94	—	—
Tötung	—	2	17
Nasen- und Rachenkrankheiten	3	1	32
Angina	1	1	17
Bronchitis und Laryngitis	4	—	107
Pneumonie und Pleuritis	8	2	33
Stomatitis	1	—	7
Gastritis	17	—	163
Gastro-Enteritis	16	8	97
Darmparasiten	15	3	204
Obstipation und Afterdrüsenerkrankung	13	—	134
Nephritis	15	5	83
Krankheiten der unt. Harnwege	4	—	92
Genitalerkrankungen	3	1	64
Epilepsie	—	2	10
Andere Nervenkrankheiten	10	3	99
Staupe	80	8	491
Stuttgarter Hundeseuche	6	—	25
Tuberkulose	—	—	1
Rachitis	—	—	8
Fettsucht	—	—	9
Übertrag	482	51	5998

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
Übertrag	482	51	5998
Ascites	1	—	9
Agonie	—	—	3
Vergiftungen	4	2	9
Rheumatismus	1	—	18
Erschöpfung, Abmagerung, Alter	2	—	9
Konsultationen	—	—	542
Verschiedenes	7	2	60
Total	497	55	7248
f) **Katzen.**			
Krankheiten der Knochen, Muskeln und Gelenke	4	—	121
Krankheiten der Pfoten	—	—	21
Räude	6	—	149
Andere Hautparasiten	2	—	10
Andere Hautkrankheiten	1	1	53
Krankheiten der Augen	—	—	22
Krankheiten der Ohren	—	—	52
Krankheiten der Zähne	—	—	7
Wunden und Abszesse	5	1	127
Fremdkörper im Schlund	—	—	17
Neubildungen	2	—	17
Krallen schneiden	—	—	—
Kastration männl. Tiere	—	1	797
Kastration weibl. Tiere	18	—	3
Geburten	2	—	26
Hernien	—	—	3
Brunst	—	—	3
Verwahrung	37	—	—
Untersuchung auf Gesundheit	—	—	7
Krankheiten der Atmungsorgane	5	—	45
Darmparasiten	8	—	32
Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	12	2	96
Krankheiten des Uro-Genitalapparates	3	—	26
Nervenkrankheiten	3	—	21
Katzenseuche	28	—	352
Abmagerung und Agonie	—	—	11
Ascites	—	—	—
Tötung	—	—	8
Vergiftung	1	—	2
Konsultationen	—	—	440
Verschiedenes	2	—	30
Total	139	5	2498

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
g) Geflügel.			
Krankheiten der Gliedmaßen	—	—	11
Wunden und Abszesse	—	—	4
Hautparasiten	—	—	1
Kastration männl. Tiere	—	—	1
Untersuchung auf Gesundheit	—	—	—
Geflügeldiphtherie	—	572	6
Schnupfen	—	—	—
Darmparasiten	—	—	17
Ikterus	—	—	—
Kropfverstopfung	—	—	—
Kückenruhr	—	—	—
Verschiedenes	1	—	8
Total	1	572	48
h) Ziervögel.			
Äußerliche Krankheiten	1	—	56
Innerliche Krankheiten	—	1	27
Total	1	1	83
i) Kaninchen.			
Äußerliche Krankheiten	1	—	21
Kastration männl. Tiere	—	—	34
Innerliche Krankheiten	—	—	6
Total	1	—	61
k) Andere Tiere.			
Affen	2	—	5
Ponies und Esel	3	—	—
Meerschweinchen	—	—	1
Schildkröten	—	—	5
Dromedar	1	—	—
Antilope	1	—	—
Reh	—	—	1
Nutria	—	—	1
Total	7	—	13

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons.-Klinik
Rekapitulation.			
Pferde	1625	349	1052
Rinder	89	3766	1
Schweine	—	613	54
Ziegen und Schafe	7	29	2
Hunde	497	55	7248
Katzen	139	5	2498
Geflügel	1	572	48
Ziervögel	1	—	83
Kaninchen	1	—	61
Andere Tiere	7	—	13
Total	2367	5389	11060
Gesamttotal	1935	18 742	

Röntgenuntersuchungen

Krankheit	Pferd	Hund	Katze	Andere Tiere
Frakturen	3	17	2	—
Luxationen	—	1	—	—
Periostitis ossificans	—	1	—	—
Ostitis sarcomatosa metastatica	—	1	—	—
Fremdkörper im				
Schlund	—	2	—	—
Magen	—	1	—	—
Darm	—	1	—	—
Muskulatur	—	4	1	—
Schlundstenose	—	1	—	—
Lungentuberkulose	—	—	—	1 Affe
Negativer Röntgenbefund	5	22	3	1 Mungo
	8	51	6	2
Total	67			

Veterinärpolizeiliche Mitteilungen.

Stand der Tierseuchen in der Schweiz im Januar 1936.

Tierseuchen	Total der verseuchten u. verdächtigen Gehöfte	Gegenüber dem Vormonat zugenommen	abgenommen
Maul- und Klauenseuche	—	—	—
Milzbrand	12	—	2
Rauschbrand	14	3	—
Wut	—	—	—
Rotz	—	—	—
Stäbchenrotlauf	116	—	127
Schweineseuche u. Schweinepest	120	—	81
Räude	73	65	—
Agalaktie der Schafe und Ziegen	24	—	5
Geflügelcholera	—	—	2
Faulbrut der Bienen	—	—	—
Milbenkrankheit der Bienen	—	—	—
Pullorumseuche	6	4	—

Stand der Tierseuchen in der Schweiz im Februar 1936.

Tierseuchen	Total der verseuchten u. verdächtigen Gehöfte	Gegenüber dem Vormonat zugenommen	abgenommen
Maul- und Klauenseuche	—	—	—
Milzbrand	12	—	—
Rauschbrand	10	—	4
Wut	—	—	—
Rotz	—	—	—
Stäbchenrotlauf	85	—	31
Schweineseuche u. Schweinepest	124	4	—
Räude	51	—	22
Agalaktie der Schafe und Ziegen	23	1	—
Geflügelcholera	4	4	—
Faulbrut der Bienen	—	—	—
Milbenkrankheit der Bienen	—	—	—
Pullorumseuche	13	7	—

Verein Tessiner Tierärzte. Wie uns mitgeteilt wird, ist zum Präsidenten dieses Vereins für das laufende Jahr Herr Dr. med. vet. T. Snozzi in Luino bezeichnet worden.

An den vom 15.—18. April 1936 in Athen stattfindenden internationalen **Kongreß für vergleichende Pathologie** wird vom Bundesrat als schweizerischer Delegierter Dr. B. Huguenin, Professor für Pathologie und pathologische Anatomie an der veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Bern abgeordnet.